

PRESSEMITTEILUNG

M100 Sanssouci Colloquium 2009

Wie Muslime Medien nutzen

Die Vodafone Stiftung Deutschland finanziert exklusiv internationale Studie des Institute for Strategic Dialogue über Mediennutzungsverhalten muslimischer Migranten

Potsdam, 20. August 2009. Die Medienkonferenz M100 Sanssouci Colloquium, die einmal im Jahr international führende Medien- und Meinungsmacher nach Potsdam einlädt, wird in diesem Jahr maßgeblich von der Robert Bosch Stiftung, dem Medienboard Berlin-Brandenburg und der Vodafone Stiftung Deutschland unterstützt.

Das Colloquium beschäftigt sich in diesem Jahr mit dem äußerst aktuellen Thema „Muslim Media and Muslims in the Media“ („Muslimische Medien und Muslime in den Medien“). Im Zentrum stehen folgende Fragestellungen: Wie berichten westliche Medien über Muslime und wie wird die Berichterstattung unter Muslimen in Europa aufgenommen? Welche Medienangebote werden von muslimischen Minderheiten wahrgenommen? Wie beeinflusst diese Berichterstattung die öffentliche Meinung und somit langfristig Integrationsprozesse in einem multikulturellen Europa? Werden wir Zeugen einer zunehmenden Entfremdung und sozialen Spaltung? Was kann im Falle von Krisen seitens Regierungen, Unternehmen und Medien besser gemacht werden?

Die **Vodafone Stiftung Deutschland** finanziert dabei exklusiv die Studie **des Institute for Strategic Dialogue** „Muslim Media and Muslims in the Media“, deren Ergebnisse während des Colloquiums am Morgen des 15. September in der Orangerie von Schloss Sanssouci vorgestellt werden. Die Studie konzentriert sich auf Deutschland, Frankreich und Großbritannien und befragt Migranten muslimischen Glaubens und unterschiedlichster Herkunft u. a. nach ihren Medienpräferenzen.

Dr. Mark Speich, Geschäftsführer der Vodafone Stiftung Deutschland: "Mit der Förderung der internationalen Studie „Muslimische Medien und Muslime in den Medien“ wollen wir untersuchen, inwieweit das Mediennutzungsverhalten von muslimischen Migranten gesellschaftliche Abschottungstendenzen fördert. Als gesellschaftspolitischer Think Tank im Themenfeld Bildung, Integration und soziale Mobilität wollen wir Diskurse anstoßen, die im öffentlichen Raum Gehör finden und eine gedankliche Grundlage für die politische Willensbildung vermitteln." Die Vodafone Stiftung ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland. Unter dem Leitmotiv "Erkennen. Fördern. Bewegen." unterstützt sie insbesondere Projekte mit Bildungsbezug mit dem Ziel, Impulse für den gesellschaftlichen Fortschritt zu geben, die Entwicklungen einer aktiven Bürgergesellschaft zu fördern und gesellschaftspolitische Verantwortung zu übernehmen.

„M100 bringt bereits zum fünften Mal führende Medienmacher, Politiker und Meinungsführer zum intensiven Diskurs nach Potsdam. Das einzigartige Forum für internationalen und interkulturellen Austausch über Medien und Gesellschaft, Politik und ihre Vermittlung gehört in die Hauptstadtregion,“ so **Petra Müller**, Geschäftsführerin Medienboard Berlin-Brandenburg, zu ihrem Engagement für das M100 Sanssouci Colloquiums.



POTSDAM MEDIA
INTERNATIONAL E.V.

Robert Bosch Stiftung

medienboard
Berlin-Brandenburg GmbH



Zu den Teilnehmern der hochkarätigen Konferenz zählen in diesem Jahr u. a. **Octavia Nasr** (CNN), **Jasim Al-Azawi** (Al Jazeera English), **Abed Al-Bari Atwan** (Al-Quds Al-Arabi), **Kristiane Backer** (Moderatorin), **John Burns** (New York Times London), **Kai Diekmann** (BILD), **Roger Köppel** (Weltwoche), **Mathias Müller von Blumencron** (Der Spiegel), **Bertrand Pecquerie** (World Editor's Forum), **Dr. Tariq Ramadan** (European Muslim Network/Oxford University), **Flemming Rose** (Jyllands Posten), **Dr. Frank Schirrmacher** (FAZ), **Oktay Ekşi** (Hürriyet), **Denis MacShane MP** (Labour-Abgeordneter und von 2002 bis 2005 Minister für Europa-Angelegenheiten) und **Gwyneth Williams** (BBC World Service).

M100 wird von der **Landeshauptstadt Potsdam**, **Potsdam Media International e.V.** und dem **Institute for Strategic Dialogue**, London, veranstaltet und findet im Rahmen der Medienwoche Berlin-Brandenburg statt.

Pressekontakt: Sabine Sasse, M100 Sanssouci Colloquium, Am Alten Markt 9, 14467 Potsdam, Tel: 0331-2010100, E-Mail: s.sasse@m100potsdam.org, www.m100potsdam.org



POTSDAM MEDIA
INTERNATIONAL E.V.

Robert Bosch Stiftung

medienboard
Berlin-Brandenburg GmbH

